



Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt

Wissenswertes kompakt zusammengefasst

Broschüre zum Winterhochwasser 2023/24 in Sachsen-Anhalt jetzt im Internet verfügbar

Das Winterhochwasser 2023/24 hat auch in Sachsen-Anhalt viele Menschen wochenlang in Atem gehalten und Einsatzkräften einiges abverlangt. Landesweit waren alle Flussgebiete betroffen; besonders im Fokus stand dabei der Unterlauf der Helme mitsamt der Talsperre Kelbra im Landkreis Mansfeld-Südharz. Aber auch in anderen Regionen des Landes hatten anhaltende Niederschläge Flüsse über die Ufer treten lassen und für Gefahrensituationen gesorgt.

Das Wichtigste über die teils dramatischen Ereignisse zum Jahreswechsel 2023/24 lässt sich kompakt nachlesen – die gemeinsame [Broschüre](#) von Umweltministerium, Talsperrenbetrieb Sachsen-Anhalt sowie Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) steht ab sofort im Internet zum Download bereit. Darin finden sich Fakten zur damaligen Wetterlage, Informationen zur Entwicklung der Alarmstufen an den Pegeln, Hintergründe zur Öffnung des Helme-Deichs bei Katharinenrieth sowie Wissenswertes zur Bedeutung von Alarmstufen und Hochwasserschutzkonzepten.

Umweltminister Prof. Dr. Armin Willingmann betont: „Die Broschüre macht deutlich, dass das ungewöhnliche Winterhochwasser eine enorme Herausforderung für Schutzanlagen, Bevölkerung und Einsatzkräfte in Sachsen-Anhalt war. Sie zeigt aber auch, dass sich unser System zum Hochwasserschutz im gesamten Land bewährt hat. Deshalb dürfen und werden wir nicht nachlassen, weiter in den Hochwasserschutz zu investieren. Denn durch den fortschreitenden Klimawandel ist zu erwarten, dass sich derartige Extremereignisse künftig häufen. Daher gilt: Nach dem Hochwasser ist vor dem Hochwasser. Wir investieren weiter konsequent in den Hochwasserschutz, um Sachsen-Anhalt bestmöglich gegen die Folgen zunehmender Flutwellen und vermehrten Starkregens zu wappnen. Klar ist aber auch: Nur durch den unermüdlichen Einsatz vieler Einsatzkräfte und Helfer ist das Winterhochwasser 2023/24 in Sachsen-Anhalt vergleichsweise glimpflich verlaufen. Dafür möchte ich allen Beteiligten auch hier nochmals danken – ob von LHW, Talsperrenbetrieb, Landkreisen, Wasserwehren, Bundeswehr, Katastrophenschutz oder aus der Bevölkerung.“

Die Broschüre kann unter folgendem Link heruntergeladen werden: <https://lsaur.l.de/winterhochwasser>.

Impressum: Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Leipziger Str. 58 39112 Magdeburg Tel: +49 391 567-1950, E-Mail: PR@mwu.sachsen-anhalt.de, [Facebook](#), [Instagram](#), [LinkedIn](#), [Mastodon](#) und [X](#)